

Anwenderbericht

Kostentransparenz und Datensicherheit Automobilzulieferer erfüllt alle Compliance-Richtlinien



Die Alfmeier Präzision AG ist ein international aufgestelltes Unternehmen der Automobilzulieferindustrie. Die Alfmeier Gruppe mit Stammsitz in Treuchtlingen und Standorten in Weißenburg, Nürnberg, Roding, Pilsen (Tschechien), Troy und Greenville (USA), Apodaca (Mexico), Ansan (Korea) sowie Shanghai (China) erwirtschaftete mit weltweit ca. 1.400 Mitarbeitern 2008 einen Jahresumsatz von ca. 137 Mio €. Zu den Kunden zählen Automobilhersteller und deren Systemlieferanten aus aller Welt. Die Produktpalette umfasst neben den typischen Spritzgussteilen auch Montageteile und Baugruppen.

Anschrift / Sitz des Kunden:

Alfmeier Präzision AG
Industriestraße 5
91757 Treuchtlingen

Telefon: +49(0)9142 / 700
Telefax: +49(0)9142 / 977 999

www.alfmeier.de

Am zentralen Standort von Alfmeier Präzision in Treuchtlingen hatte man im Jahr 2008 im Rahmen einer Produktevaluierung sechs mögliche Archivierungslösungen genauer unter die Lupe genommen. Drei Anbieter blieben in der engeren Wahl. Die Entscheidung fiel schließlich zugunsten der HENRICHSEN.

Drei Anforderungen – eine Lösung

Andreas Nollau, Centerleiter IT bei Alfmeier Präzision, begründet dies folgendermaßen: „Wir haben ein System gesucht, das drei Anforderungsbereiche auf einmal abdeckt: **die SAP-Belegarchivierung, die File-Archivierung und die E-Mail-Archivierung.** Die von HENRICHSEN angebotene Lösung hat uns dabei am meisten überzeugt. Sie versprach eine erhebliche Verschlankung der internen Prozesse.“

Revisionssichere SAP-Langzeitarchivierung

Herbert Rosenwirth, der Leiter der Finanzbuchhaltung bei Alfmeier Präzision hatte eine Vision: „Erst wenn alle SAP-Benutzer per Drilldown direkt am PC zum archivierten oder eingescannten Einzelbeleg klicken können, kann ich mich zufrieden in den Ruhestand verabschieden.“



„Vom ersten Workshop über das Customizing bis hin zur Schulung haben wir einen sehr runden Projektverlauf erlebt.“

Andreas Nollau, Centerleiter IT bei der Alfmeier Präzision AG

Sein Wunsch ging in Erfüllung. Zu diesem Zeitpunkt handelte es sich um rund 155.000 Belegen im Einkauf und 377.000 Belegen im Verkauf. Jetzt werden alle Dokumente aus dem SAP-Umfeld, die außer Haus gehen (ausgenommen Reports) sowie alle eingehenden Dokumente wie Lieferscheine und Rechnungen mittels Easy Capture eingescannt. So können sie jederzeit im Easy Portal indiziert und abgerufen werden.

Schneller ablegen und finden

„Durch die Belegarchivierung sind die Originaldokumente mit den jeweiligen SAP-Anwendungen verknüpft und können mit einem Mausklick aufgerufen werden“, erklärt Andreas Nollau.

Anwenderbericht

Das bedeutet im Klartext: **eine immense Zeitersparnis bei der Ablage von und der Suche nach Belegen.**

Ergänzt wurde die SAP-Belegarchivierung durch die Altdateienarchivierung von rund 377.000 Projektakten und 81.000 Einkaufsdokumenten.

Alle Dateien, die älter als 2005 waren, wurden archiviert und die gesamte Verzeichnisstruktur wurde ins Easy Portal übernommen.

Gesetzeskonforme E-Mail-Archivierung

Mit dem "Gesetz über elektronische Handelsregister und Genossenschaftsregister sowie das Unternehmensregister" (EHUG) vom 1. Januar 2007 wurden E-Mails und Faxe den gedruckten Geschäftsbriefen gleichgestellt. Seitdem sind die gesetzlichen Archivierungspflichten aus dem Handels- und Steuerrecht auch für die elektronische Buchung und den E-Mail-Verkehr gültig. Bevor die E-Mail-Archivierung realisiert werden konnte, klärte Frau Petra Schubert, Consultant der HENRICHSEN AG, vorab umfassend über die Rechtslage und die geltenden gesetzlichen Vorgaben auf. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Alfmeier Präzision wurden über die Neuerungen informiert. Eine entsprechende Betriebsvereinbarung wurde abgeschlossen und von allen unterzeichnet.

Geringster Administrationsaufwand

Die E-Mail-Archivierung erfolgt heute unter Einhaltung aller Compliance-Richtlinien automatisch. Jede gelesene

E-Mail wird nach zwei Wochen archiviert. Der Benutzer braucht sich darum nicht zu kümmern. Nur wenn eine E-Mail zwingend einem bestimmten Projekt zugeordnet werden soll, muss das

"Die Erhöhung der Datenintegration am Mailserver hat rund 80 % Platzersparnis eingebracht. Die Performance des Mailservers hat sich dadurch erheblich verbessert."



Standort der Alfmeier Präzision AG in Treuchtlingen

per Hand erfolgen. Dieser Arbeitsschritt ist jedoch durch die zur Verfügung stehende Volltextsuche nicht unbedingt notwendig.

Andreas Nollau: "Die E-Mail-Archivierung kann individuell auf die User eingestellt werden. Die Administration ist wirklich einfach, der Administrationsaufwand ist gering." Ein großer Vorteil ergibt sich laut Nollau aus der Auflösung der lokalen Mailarchive. So haben künftig alle Mitarbeiter bei Alfmeier Präzision schnellen Zugriff auf sämtliche Geschäftsvorgänge. Auf Wunsch kann auch eine Zuordnung zu digitalen Akten erfolgen. Gleichzeitig wurde die Datensicherheit erheblich erhöht. Auch bei eventuellen Problemen mit einem Client ist kein Datenverlust zu befürchten.

Erhöhte Datenintegration

Andreas Nollau äußert sich zufrieden über die erzielten Ergebnisse:

Die revisionssichere E-Mail-Archivierung leistet im Hause Alfmeier Präzision künftig auch einen erheblichen Beitrag zu dem vom Gesetzgeber geforderten IT-Risikomanagement für Unternehmen.

Einbeziehung Standort Pilsen

In einem nächsten Schritt hat die Alfmeier Präzision AG die E-Mail-Archivierung am Standort Pilsen in Tschechien gestartet. Dort wurde auch eine zentrale Archivablage installiert. Der Server befindet sich in Tschechien vor Ort.

Andreas Nollau erklärt: "Zunächst wurde das System an zehn Mitarbeiterplätzen von insgesamt 100 getestet und die Performance beobachtet. Danach erfolgte die Umstellung auf den gesamten Betrieb. Um die Standleitung tagsüber zu entlasten, erfolgen alle Archivierungen in den Nachtstunden."

Anwenderbericht

Akzeptanz der Lösung

„Sowohl der Zeitplan des Projekts als auch der finanzielle Rahmen wurden nicht nur eingehalten, sondern sogar unterschritten“, betont Andreas Nollau, „durch die implementierte HENRICHSEN-Archivierungslösung haben die Mitarbeiter bei Alfmeier Präzision eine merkliche Entlastung erfahren.“

Andreas Nollau veranschaulicht: „Wenn ein Kostenstellenleiter früher die Position eines Lieferanten bearbeiten wollte und nicht genau wusste, um wen es sich handelte, dann musste er umständlich mit der Belegnummer in die Buchhaltung laufen und den zugehörigen Ordner heraussuchen. Heute bleiben ihm beim Erstellen des Kostenplans solche unnötigen Zeitverluste erspart: Per Mausklick hat er praktisch alle nötigen Informationen auf seinem Bildschirm.“

Interne Anfragen können viel schneller beantwortet werden. Dies spart nicht nur Zeit, sondern auch Geld.

Die Rationalisierung der internen Prozesse hat erhebliche Einsparungen im SAP-Umfeld ergeben. Gerade im Bereich Eingangs- und Ausgangsrech-

nungsbearbeitung wurde Personalkraft frei für andere wichtige Aufgaben. Neben dieser Entlastung der Buchhaltung profitiert das Unternehmen vor allem auch von der erhöhten Kostentransparenz.

Ausblicke in die Zukunft

„Die Zusammenarbeit habe ich als sehr harmonisch, offen und konstruktiv erlebt“, so Stephan Nitschka, Leiter der HENRICHSEN-Geschäftsstelle in Nürnberg. „Es war von Anfang an ein sehr offenes und konstruktives Verhältnis. Jeder konnte sich auf Aussagen des anderen verlassen. Mit Alfmeier macht es viel Spaß zu arbeiten.“ So hat auch der Kunde selbst das Projekt erlebt.

Andreas Nollau sagt: „Das Helpdesk von HENRICHSEN ist immer schnell erreichbar und löst die Anfragen zeitnah.“

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit HENRICHSEN hat die Verantwortlichen bei Alfmeier Präzision darin bestärkt, auch in Zukunft auf IT-Lösungen des Geschäftspartners zu vertrauen. Andreas Nollau, Centerleiter IT bei Alfmeier Präzision AG, hat eine Zukunftsvision: „Wir wollen in einem nächsten Schritt ein Dokumentenmanagementsystem in

//

„Das Helpdesk von HENRICHSEN ist immer schnell erreichbar und löst die Anfragen zeitnah.“

Andreas Nollau,
Centerleiter IT bei der
Alfmeier Präzision AG

unserem Haus integrieren. Mir schwebt da eine Share-Point-Lösung vor. Langfristig gesehen sollen alle Papierdokumente im Unternehmen verschlagwortet werden und alle Akten digitalisiert werden. Wir möchten weg von den klassischen Papierverträgen“, so Andreas Nollau.

Deshalb sollen weitere neue Archive angelegt und diverse Aktenordner digitalisiert werden. „Wir haben schon die Qualität der OCR-Texterkennung (automatisch indizierend) getestet und sind mit den Ergebnissen sehr zufrieden“, so Andreas Nollau.

Auf einen Blick:

- **Eingesetzte Lösung:** Datenarchivierung mit Easy Archiv
- **Umsetzungsdauer:** Oktober 2008 bis Juni 2009
- **Projekte (seit 2009):** E-Mail-Archivierung in der Niederlassung in Pilsen (Tschechien)
- **Ausblick:** weitere Zusammenarbeit ist geplant in den Bereichen Personalakte, Vertragsakte und Share-Point-Lösung